

Die Jugendberufshilfe Düsseldorf ist eine gemeinnützige GmbH, die als städtische Tochter seit mehr als 40 Jahren an mehreren Standorten in Düsseldorf junge Menschen in Ausbildungen und beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen auf den ersten Arbeitsmarkt vorbereitet. Die Jugendberufshilfe ist seit 2009 nach ISO:2008 zertifiziert. Die Angebote, die im Auftrag der Arbeitsagentur, des Jobcenters Düsseldorf, dem Land NRW und dem Jugendamt durchgeführt werden betreffen die Kernsparten:

- Berufsorientierungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)
- Außerbetriebliche Berufsausbildung (BAE)
- Reha-Ausbildung

HIER FINDEST DU UNS

Jugendberufshilfe Düsseldorf
gGmbH
Spielberger Weg 23
40474 Düsseldorf



Ansprechpartnerin: Catja Plätzer
Telefon: 0211/43618856
E-Mail: sozialstunden@jbh.de

Erreichbarkeit mit Bus und Bahn:
U79 (Lohausen)
760 (Lohauer Dorfstraße)

Jugendberufshilfe Düsseldorf

JBH

Chance für eine Zukunft

Ableisten von Sozialstunden

Jugendberufshilfe Düsseldorf
gGmbH

Projekt Biotop-Pflege
Düsseldorf
Gefördert mit Mitteln:



Landeshauptstadt
Düsseldorf

STRUKTURDATEN

- Ableisten von Sozialstunden für junge Menschen von 14-24 Jahren
- Landschaftsgärtnerische Arbeiten in den verschiedenen Einsatzbereichen unter Anleitung erfahrener Gärtner
- Betreuung und Coaching bei Problemen und Konflikten durch kompetente SozialpädagogInnen mit Zielgruppenerfahrung
- enge Kooperation mit der Jugendhilfe im Strafverfahren Düsseldorf und den jeweils zuständigen JugendrichterInnen



PROJEKTPHILOSOPHIE

Das Projekt Ableisten von Sozialstunden - Biotop-Pflege ist ein Kooperationspartner von Justiz, Jugendhilfe und Arbeitsmarkt in Düsseldorf.

Zielsetzungen des Projektes sind:

- zeitnahe Ableistung der verhängten Sozialstunden
- sinnvolle und gemeinnützige Arbeiten mit sichtbarem Ergebnis
- fachliche und sozialpädagogische Betreuung durch GärtnerInnen und SozialpädagogInnen
- körperliche Arbeit im Erlebnisraum Natur, der eine abwechslungsreiche Alternative zum Freizeitverhalten bietet
- Check-Up zur Einmündung in Arbeit oder Ausbildung in Kooperation mit dem Jugend-Job-Center Düsseldorf



ABLAUF UND VERFAHREN

Nach der Maxime "Vermittlung von Arbeitsstunden möglichst zeitnah nach der Entscheidung des Gerichts" erhält der junge Mensch durch die Jugendhilfe im Strafverfahren zeitnah die Kontaktdaten des Projekts.

Beim Ersttermin am Einsatzort wird ein biographisches Gespräch mit den Teilnehmenden geführt, um Hilfestellungen für mögliche Problemlagen zu geben. Die PädagogInnen machen die Teilnehmenden mit den Regeln vertraut, erledigen gemeinsam mit ihnen die Formalitäten und bestimmen den zeitnahen Antrittstermin.

Die möglichen Arbeitszeiten sind:

09.00 - 18.00 Uhr (dienstags - freitags)

09.00 - 14.00 Uhr (samstags)

Am Antrittstag werden die Teilnehmenden mit Arbeitskleidung versorgt und vom AnleiterIn in ihr Arbeitsgebiet eingeführt.

Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe wird der Jugendhilfe im Strafverfahren schriftlich mitgeteilt.